

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 2/0015/WP18
Federführende Dienststelle: B 2 - Bezirksamt Aachen-Eilendorf Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 20.04.2021
		Verfasser/in:
Anträge / Anfragen		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
05.05.2021	Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Entscheidung

Anlage/n:

- Antrag der Grünen vom 11. April 2021
Einrichtung einer weiteren Elternhaltestelle für die Montessori-Grundschule Eilendorf am
Parkplatz Zehnhofweg / Ecke Rödgerheidweg
- Antrag der Grünen vom 11. April 2021
Sachstandsbericht zu den Kindergartenneubauten in Eilendorf
- Antrag der Grünen vom 11. April 2021
Sachstandsbericht zur Errichtung von Trinkwasserspendern im öffentlichen Raum (Beschluss
der Bezirksvertretung Eilendorf vom 01.04.2020)

Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
In der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
c/o Silke Bergs
Maarwinkel 48
52080 Aachen
gruene.bv.eilendorf@gruene-aachen.de



GRÜNE Fraktion Eilendorf c/o Silke Bergs Maarwinkel 48 52080 Aachen
Frau
Bezirksbürgermeisterin
Elke Eschweiler
Bezirksamt Eilendorf
Heinrich-Thomas-Platz
52080 Aachen

Aachen, 11.04.2021

Antrag an die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf

Sehr geehrte Frau Eschweiler,

Die Fraktion der GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf stellt folgenden Antrag:

Einrichtung einer weiteren Elternhaltestelle für die Montessori-Grundschule Eilendorf am Parkplatz

Die Verwaltung wird beauftragt, am Parkplatz Zehnthofweg/Ecke Rödgerheidweg eine weitere Elternhaltestelle für die Montessori-Grundschule einzurichten

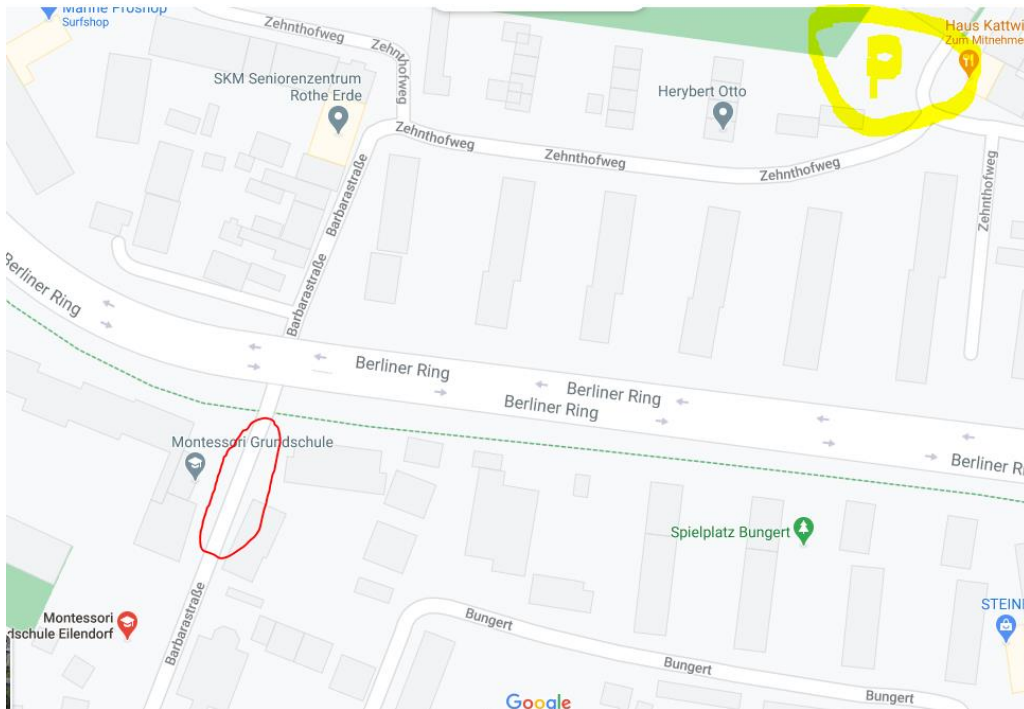
Begründung:

Die Montessori-Grundschule befindet sich aktuell am Ausweichstandort Barbarastraße. Viele Kinder nutzen die zusätzliche Buslinie, um dorthin zu gelangen, viele legen den Weg zu Fuß oder mit Fahrrad und Roller zurück. Die Querung der Barbarastraße wird durch einen Schülerlotsen gesichert, die Eilendorfer Polizeibeamten sind regelmäßig vor Ort, um auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung zu achten.

Zahlreiche Kinder werden aber auch von ihren Eltern mit dem Auto gebracht. Die Elternhaltestelle am Bungert kann meistens nicht genutzt werden, weil sie regelmäßig von unterschiedlichen, dauerhaft parkenden Autos blockiert wird. Die Eltern fahren daher mit dem Auto vom Zehnthofweg her kommend in die Barbarastraße ein und halten im Bereich hinter der Brücke und dem abgesperrten Bereich direkt vor der Schule (im Lageplan rot markiert). Dieses Vorgehen gefährdet vor allem die zu Fuß beziehungsweise mit dem Roller oder Fahrrad kommenden Kinder durch sich öffnende Autotüren bzw. die eingeschränkte Sicht. Die Schulleitung und auch die Elternpflegschaft appellieren bereits regelmäßig an die Eltern, werden aber auf die nicht zur Verfügung stehende Elternhaltestelle hingewiesen.

Da viele Eltern aus Eilendorf kommend den Zehnthofweg als Zufahrtsstraße nutzen, bietet es sich an, in diesem Bereich eine weitere Elternhaltestelle einzurichten. Hierfür eignet sich der Parkplatz am Rödgerheidweg vor dem Sportplatz, der in städtischer Hand ist (im Lageplan gelb markiert).

Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
In der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
c/o Silke Bergs
Maarwinkel 48
52080 Aachen
gruene.bv.eilendorf@gruene-aachen.de



Der Fußweg ist zwar mit ca. 400 Metern doppelt so lang, kann aber mit einmaligem Kreuzen der Straße bewältigt werden. Der Parkdruck an dieser Stelle ist nicht so hoch wie am Bungert, so dass das Einhalten des Parkverbots wahrscheinlicher ist.

Sowohl die Eilendorfer Polizeibeamten als auch Schulleitung und Elternpflegschaft der Montessori-Grundschule haben sich bereits für ein solches Vorgehen ausgesprochen. Wir bitten daher die Verwaltung, diese Möglichkeit zeitnah zu prüfen und zu realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Bergs
Fraktionssprecherin

Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
In der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
c/o Silke Bergs
Maarwinkel 48
52080 Aachen
gruene.bv.eilendorf@gruene-aachen.de



GRÜNE Fraktion Eilendorf c/o Silke Bergs Maarwinkel 48 52080 Aachen
Frau
Bezirksbürgermeisterin
Elke Eschweiler
Bezirksamt Eilendorf
Heinrich-Thomas-Platz
52080 Aachen

Aachen, 11.04.2021

Antrag an die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf

Sehr geehrte Frau Eschweiler,

Die Fraktion der GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf stellt folgenden Antrag:

Sachstandsbericht zu den Kindergartenneubauten in Eilendorf

Die Verwaltung wird gebeten, zum Sachstand der geplanten Kindergartenneubauten in der Kaiserstraße und in Breitbenden zu berichten.

Begründung:

Im Rahmen der Vorstellung der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung in der Stadt Aachen für das KiTa-Jahr 2021/2022 in der Sitzung der Bezirksvertretung Eilendorf vom 03.02.2021 wurde Eilendorf explizit als einer der Sozialräume mit wachsender Kinderzahl genannt. Diese erfreuliche Entwicklung führt leider dazu, dass die Versorgungsquote hinsichtlich der Kinderbetreuungsplätze weiter sinkt. Im Vergleich der Sozialräume belegen wir Platz 11 von 14, bei dieser Betrachtung werden die im Betriebskindergarten Kaubendenstraße zur Verfügung stehenden Plätze mitgezählt, obwohl die 25 Ü3- und 50 U3-Plätze größtenteils von Kindern aus anderen Sozialräumen genutzt werden. Die Schaffung zusätzlicher Plätze ist daher für Eilendorf von größter Bedeutung.

Die geplante Vergrößerung des Montessori Kinderhauses und der Neubau des achtgruppigen Kindergartens in Breitbenden werden zu einer sehr guten Abdeckung im Bereich der Ü3 Betreuung führen, bei der U3 Betreuung ist auch dann lediglich eine Abdeckung von rund 55% erreicht. Umso wichtiger ist es, dass beide Bauvorhaben zügig realisiert werden. Laut Verwaltungsvorlage ist für die Kaiserstraße ein Baubeginn noch in 2021 vorgesehen, für Breitbenden ist die Fertigstellung in 2023

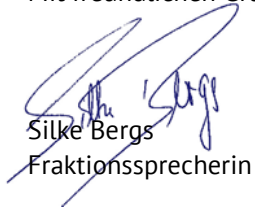
Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
In der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
c/o Silke Bergs
Maarwinkel 48
52080 Aachen
gruene.bv.eilendorf@gruene-aachen.de



geplant. Wir bitten die Verwaltung um einen Sachstandsbericht, der auch den aktuellen zeitlichen Horizont der Umsetzung darstellt.

Der Neubau in Breitbenden ist als achtgruppiger Bau in Holzmodulbauweise geplant. Hier bitten wir um Darstellung der Gestaltung insbesondere in Hinblick auf die Tatsache, dass es sich um den ersten achtgruppigen Kindergarten in Aachen handelt. Aufgrund der Größe des Kindergartens werden die Kinder nicht nur aus dem direkten Umfeld kommen, sondern aus anderen Ortsteilen oder benachbarten Sozialräumen. Daher ist damit zu rechnen, dass viele Kinder mit dem Auto oder dem (Lasten-)Fahrrad gebracht werden. Das Grundstück ist aber nur über eine recht enge Straße zu erreichen, daher bitten wir um Erläuterung des Verkehrsführungs- und Parkraumkonzepts.

Mit freundlichen Grüßen


Silke Bergs
Fraktionssprecherin

Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
In der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf
c/o Silke Bergs
Maarwinkel 48
52080 Aachen
gruene.bv.eilendorf@gruene-aachen.de



GRÜNE Fraktion Eilendorf c/o Silke Bergs Maarwinkel 48 52080 Aachen
Frau
Bezirksbürgermeisterin
Elke Eschweiler
Bezirksamt Eilendorf
Heinrich-Thomas-Platz
52080 Aachen

Aachen, 11.04.2021

Antrag an die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf

Sehr geehrte Frau Eschweiler,

Die Fraktion der GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf stellt folgenden Antrag:

Sachstandsbericht zur Errichtung von Trinkwasserspendern im öffentlichen Raum (Beschluss der Bezirksvertretung Eilendorf vom 01.04.2020)

Die Verwaltung wird gebeten, zum Sachstand der Errichtung von Trinkwasserspendern im öffentlichen Raum zu berichten.

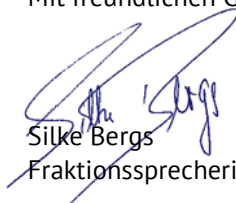
Begründung:

In der Bezirksvertretungssitzung vom 29.04.2020 hat sich die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf einstimmig dem gesamtstädtischen Auftrag zur Einrichtung von öffentlich zugänglichen, kostenlos nutzbaren Trinkwasserspendern angeschlossen und für den Bezirk Eilendorf folgende Standorte als geeignet vorgeschlagen:

- Spielplatz Hansmannstraße am Bahnhof
- Spielplatz Ecke Hansmannstraße / Severinstraße am Spiel- bzw. Bolzplatz
- Neubaugebiet Breitbenden am Bolzplatz
- Grünfläche Steinstraße / Hansmannstraße

Da die Maßnahme noch nicht realisiert wurde, der nächste Sommer aber bevorsteht, bitten wir um eine Darstellung des Zeitplans und der Umsetzbarkeit an den genannten Standorten.

Mit freundlichen Grüßen


Silke Bergs
Fraktionssprecherin